

U20 NRW-Jugendliga : SV Ahlen – Schachfreunde Lieme 5,5 : 2,5

## Wenig Glanzlichter

Lemgo. Am 3. Spieltag der NRW-Jugendliga setzte es beim Abstiegs konkurrenten Ahlen schon die dritte Niederlage für die U20 Mannschaft der Schachfreunde in Lieme. Die erste Niederlage bereits nach knapp einer Stunde als Jungtalent Rico Wittke nach gelungener Eröffnung mehrere Züge des Gegners ignorierte und somit frühzeitig Matt gesetzt wurde.

Auch Christian Roselius begann gut, doch als der Gegner mehrere Bauern einsackte und ins Endspiel abwickelte war es auch um ihn geschehen. Ein erstes Erfolgserlebnis steuerte Fabian David bei, der in leicht vorteilhafter Stellung ein Remis erreichte. Am 8. Brett gab Christoph Gronemeier sein Debüt, doch dies misslang deutlich. Schon in der Eröffnung unterentwickelt, nutzte der Gegner Christophs Grundreihenschwäche später schonungslos aus.

Beim Stand von 3,5:0,5 war schon alles entschieden, da Alexander Moriz sowie Alexander Gräwe auf Verlust standen. Alexander Gräwe spielte mit einer Figur weniger und Alexander Moriz hatte etliche Bauern weniger im Bauernendspiel. Da war das einzige Glanzlicht an diesem Tage zu wenig. Lars Langenhop spielte sehr souverän im Skandinavien seine Partie runter und gewann nach knapp 3 Stunden, trotz eigenem Zeitverbrauchs von insgesamt 20 Minuten.

Rene Wittke kämpfte, als der Kampf schon entschieden war, ein remisliches Endspiel aus und als der Gegner urplötzlich eine Figur stehen ließ, dauerte es nicht mehr lange, bis Rene den Mannschaftskampf zum 5,5:2,5 für Ahlen beendete.

Somit ist man weiterhin Tabellenletzter und trifft am nächsten Spieltag zu Hause auf SF Olfen. Gegen den Bundesligaabsteiger, braucht es schon ein kleines Wunder, ansonsten droht der Abstieg nach 3 Jahren auf NRW-Ebene.